



Pressedienst

11. September 2020

Kommunalwahlen/Integrationsratswahl

Fakten zum Wahlsonntag

In der Landeshauptstadt Düsseldorf finden am Sonntag, 13. September, die Kommunalwahlen mit der Wahl der Oberbürgermeisterin/des Oberbürgermeisters, des Stadtrates und der zehn Bezirksvertretungen sowie die Wahl des Integrationsrats statt. Nachfolgend sind hier die letzten aktuellen Informationen zum Stand der Wahlvorbereitungen sowie rund um die Abwicklung der Wahlen zusammengefasst:

Wahlberechtigte

Kommunalwahl: 470.655

Integrationsratswahl: 176.721

Oberbürgermeisterwahl

Weißer Stimmzettel, fünfzehn Kandidatinnen und Kandidaten stehen zur Wahl.

Rat der Landeshauptstadt

Grüner Stimmzettel, 82 Sitze, Direktwahl in 41 Kommunalwahlbezirken, die restlichen 41 Ratsmitglieder werden je nach Stimmanteil aus den Reservelisten bestimmt.

Bezirksvertretungen

Rosa Stimmzettel, in Düsseldorf gibt es zehn Bezirksvertretungen mit jeweils 19 Mitgliedern. Die Wahl erfolgt nach Verhältniswahlgrundsätzen mit Listenwahlvorschlägen von Parteien und Wählergruppen. Jede wahlberechtigte Person hat eine Stimme. Die Sitzverteilung erfolgt nach Stimmenanteil aus den aufgestellten Listenwahlvorschlägen.

Integrationsrat

19 Mitglieder, zehn werden durch die Wahl am Sonntag ermittelt, neun Mitglieder werden vom Rat aus seiner Mitte entsandt. Jede wahlberechtigte



Fakten zum Wahlsonntag

Seite 2

Person hat eine Stimme und wählt damit einen Listenwahlvorschlag oder eine Einzelbewerberin/einen Einzelbewerber.

Wahlräume

315 für Kommunalwahl

27 für Integrationsratswahl

337 in städtischen Schulen und fünf in sonstigen Gebäuden

231 (17 bei Integrationsratswahl) Wahlräume (73,3 Prozent

Kommunalwahl/63 Prozent Integrationsratswahl) sind barrierearm.

Geöffnet von 8 bis 18 Uhr.

Stimm- und Briefwahlbezirke

316 allgemeine Stimmbezirke und 138 Briefwahlbezirke (Integrationswahl: 27 Stimmbezirke, 10 Briefwahlbezirke)

Kleinster Stimmbezirk

3301 - mit 69 Wahlberechtigten in der städtischen Gemeinschaftsgrundschule Kronprinzenstraße 107 (bisher Architektenkammer); Integrationsratswahl: Stimmbezirk 0450 mit 5.138 Wahlberechtigten im Comenius-Gymnasium, Hansaallee 90

Größter Stimmbezirk

2207 - mit 2.863 Wahlberechtigten in der städtischen evangelischen Grundschule "Brehm-Schule", Karl-Müller-Straße 25; Integrationsratswahl: Stimmbezirk 0750 mit 9.104 Wahlberechtigten in der Hanna-Zündorf-Schule, Benderstraße 78

Wahlbenachrichtigung

Wählerinnen und Wähler sollten die Adresse auf den Wahlbenachrichtigungen prüfen, da sich bei den Wahllokalen einige Änderungen gegenüber früheren Wahlen ergeben haben.

Wer als Wahlberechtigter seine Wahlberechtigung nicht zur Hand hat, kann auch unter Vorlage seines Ausweises wählen.

Briefwahl

Die Briefwahl verzeichnet bei dieser Kommunalwahl eine neue



Fakten zum Wahlsonntag

Seite 3

Rekordbeteiligung. Stand am 11. September 2020:

Kommunalwahl: 127.486

Integrationsratswahl: 6.630

Einlieferung der Wahlbriefe

Der rote Wahlbrief zu den Kommunalwahlen und der orange zur Integrationsratswahl müssen bei der Briefwahl nach den gesetzlich vorgeschriebenen Fristen spätestens bis Sonntag, 13. September, 16 Uhr, beim Wahlamt eingetroffen sein.

Wer seine beantragten Briefwahlunterlagen nicht erhalten hat, kann dies bis Samstag, 12 Uhr, beim Amt für Statistik und Wahlen erklären und direkt vor Ort seine Stimme abgeben. Plötzlich erkrankte oder in häusliche Quarantäne verordnete Wahlberechtigte, können mit einem entsprechenden Attest, Briefwahlunterlagen am Wahltag bis 15 Uhr beantragen.

Wer sicher gehen will, sollte seinen Wahlbrief bis Sonntagmorgen um 10 Uhr in den Briefkasten eines Bürgerbüros (diese werden am Sonntagvormittag noch einmal geleert) oder bis 16 Uhr am Wahlsonntag in den Briefkästen am Gebäude des Amtes für Statistik und Wahlen, Brinckmannstraße 5, werfen. Die Abgabe der Wahlbriefe in einem Wahllokal ist nicht möglich.

Wahlhelfende

Rund 4.000 Helferinnen und Helfer sind in den Wahllokalen sowie bei der späteren Erfassung der Ergebnisse am Sonntag im Einsatz.

Telefonhotline des Wahlamtes

0211-8993368, am Samstag von 8 bis 12 Uhr und am Sonntag von 8 bis 18 Uhr.

Wahlergebnisse

Nach der Schließung der Wahllokale am Sonntag um 18 Uhr werden die Ergebnisse in der Reihenfolge Oberbürgermeister-, Rats- und abschließend Bezirksvertretungswahl ausgezählt. Am schnellsten dürfte das Ergebnis der Wahl zum Integrationsrat vorliegen.

Die Entwicklung der Auszählung von einzelnen Wahlen bis hin zum



Fakten zum Wahlsonntag

Seite 4

vorläufigen Endergebnis lässt sich nach Schließung der Wahllokale ab 18 Uhr im Internetangebot der Landeshauptstadt Düsseldorf verfolgen unter:

<http://wep.itk-rheinland.de/vm/prod/05111000/index.html>

Textversion:

http://www.duesseldorf.de/fileadmin/Amt13/pld/txt/20200911-20_32.txt

Kontakt: Bieker, Manuel

presse@duesseldorf.de, Telefon +49.211.89-93131